

Rose im Schnee

(Hermann Löns)

Mel: Fritz Jöde

Satz: Johannes Kuhn, Op.12

Langsam $\text{♩} = 68$

TENÖRE

1. *p* Ro - se weiß, Ro - se rot, wie süß ist doch dein
2. *p* Ein Vo - gel sang im Lin - den - baum, ein sü - ßes Lied er
3. *p* Ro - se weiß, Ro - se rot, was wird aus mir und

BÄSSE

1. süß ist doch dein
2. sü - - - ßes Lied er
3. wird aus mir und

1. Mund, Ro - se rot, Ro - se weiß, dein denk ich al - le Stund,
2. sang, *cresc.* Ro - se weiß, Ro - se rot, das Herz im Leib mir sprang,
3. dir? *mf* Ich glau - be gar, es fiel ein Schnee, dein Herz ist nicht bei mir,

cresc.

1. al - le Stund bei Tag und Nacht, daß dein Mund mir
2. *mf* sprang vor Freu - - - de hin und her, als ob dein La - - - chen
3. *p* nicht bei mir, geht an - dern Gang, fal - sches Lied der

1. all Stund bei Tag und Nacht, dein Mund mir
2. vor Freu - de hin und her, dein La - chen
3. bei mir, geht an - dern Gang, falsch Lied der

1. zu - ge - lacht, dein *mf* ro - ter Mund, dein ro - ter Mund.
2. bei ihm wär, so *f* süß - es klang, so süß - es klang.
3. Vo - gel sang von *pp* mir - und dir, von mir - und dir.

3. Str. *loise verhallend*

rit.